

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung sowie die Bestätigung der Tagesordnung

Bitte um Änderung der TOP 5 und 6; erst Wahl und dann Revisionsbericht

Abstimmung

TOP 2 Festlegung Versammlungsleiter – Thomas Grab, des Schriftführers Rainer Schölzke /

Wahlkommission Stephanie Schlegel, Thomas Vincents, Andre´ Kroll,

Wahlleiter (Denny Kucharz) / Vorbereitung Wahlurne / Abstimmung

Ralf Adelhardt

Versammlungsleiter

Kandidatenvorstellung: Daniel Schlegel; Thomas Rühle

Rainer Schölzke; Detlef Arndt

Ralf Schneider; Silvio Dobbert

Günter Szymanski

Das sind die Kandidaten, die sich aufstellen, um den Vereinsvorstand zu bilden.

Wer sich noch aufstellen möchte, dann jetzt!

Versammlungsleiter

TOP 3 Ausgaben der Wahlunterlagen, Informationen zur Wahl

Vorsitzende

TOP 4 Informationsbericht

Liebe Anglerinnen und Angler, als erstes bitte ich Euch denen zu gedenken, die dieses Jahr von uns gegangen sind. Bitte erhebt Euch. Wir gedenken an Ernst Walter, Wolfgang Klöden, Günter Grätsch danke!

Heute geben wir die Angelberechtigungen für das Jahr 2024 aus.

Über Folgendes möchte ich Euch hiermit informieren und mitteilen:

- Parkkarte- Information über Handhabung
- Verhalten am Gewässer- vermüllter Angelplatz- ist das Problem des Angler am Platz
- Schließsystem- Fahrzeugabstellung, wir als Angler sind dazu berechtigt, den Parkplatz zu nutzen sowie die Zufahrt sofort wieder zu verschließen- Problem, wenn Angler fremde Fahrzeuge diese Parkfläche mit benutzen, Schranke zu, was jetzt??
- Fischsterben- Verhaltensregeln- Hinweise im Fangbuch sowie im neuem Gewässerverzeichnis beachten

- Neue Gewässerordnung, der elektronische Gewässeratlas ist immer aktuell und wird immer bedeutender, Gewässerverzeichnis in Papierform wird nicht aktualisiert!
- Verhalten bei Kontrollen- welche Unterlagen sind Pflicht?- Eintragungen im Fangbuch
- Verhalten an Trinkwassertalsperren- zum Teil mit Weißfischentnahmegebote, schaut euch die neue Gewässerordnung genau an und vergesst Eure Unterschrift hinten drauf nicht. Prüft bitte, ob ein Adressenaufkleber in der Angelberechtigung vorhanden ist, wenn nicht, bitte sofort die Daten eintragen
- Jeder Fisch, auch Weißfische, welche im Kescher sind, müssen im Fangbuch aufgelistet und eingetragen sein, dazu nachher noch mehr
- Jeder Angler ist verpflichtet, sich über die gegebenen Bedingungen und Regelungen für das jeweilig zu beangelnde Gewässer zu informieren- örtliche Regeln und Vorschriften zu befolgen

Nehmt diese Information auch als Belehrung an.

Jetzt zu weiteren Informationen und Bedenken. Ich werde klare Worte finden und meine persönliche Meinung äußern. Derzeit sind wir 65 Mitglieder. Eine stattliche Zahl. Wenn wir aber von unseren Veranstaltungen ausgehen, zählt unser Verein maximal 25 bis 30 Mann. Das äußert sich bei der Beteiligung unserer Arbeitseinsätze genau wie den angesetzten Terminen zu gemeinsamen Angeln und Veranstaltungen. Bei den Arbeitseinsätzen sind zwischen 8 und 5 Mann da, von denen einige es gar nicht bräuchten. Am 01.04. waren 8 Mitglieder dabei, am 13.05. und am 01.07. waren es fünf Mitglieder und am 02.09. 6 Mitglieder. Die Teilnahme an unsern Abfischterminen wurde bei der Bemessung der Teilnahme an Arbeitseinsätzen natürlich mit berücksichtigt.

Hier zeigt sich, wer für den Verein da ist, seine Rechte und Pflichten anerkennt und wer nur Mitglied ist, um einfach in Ruhe angeln zu gehen. Dieses Verhalten entspricht aber nicht unserer Satzung, die alle Mitglieder mit ihren Aufnahmeantrag anerkennen und zu achten versprochen haben. Dieses bekräftigte jedes Mitglied mit seiner Unterschrift in seiner Angelberechtigung. Es wird immer schwieriger, Mitstreiter zu finden, die dann auch noch Verantwortung übernehmen und diese aktiv betreiben möchten. Umso mehr freue ich mich, dass wir Thomas Rühle und Silvio Dobbert in unseren Reihen begrüßen können. Wir haben aber auch gute Vorstandsmitglieder verloren. So werden Thomas Grab sowie Denny Kucharz nicht mehr kandidieren. Thomas wird uns weiterhin unterstützen, in dem er alle Verbindungen mit der Säuchenkasse aufrecht erhält und sich auch um unsere Steuererklärung kümmern wird. Denny hat sich aus persönlichen Gründen um entschieden und kandidiert nicht mehr. Nach einem persönlichen Gespräch, für mich vollkommen verständlich. Hier spielt nicht nur sein Studium eine Rolle, sondern auch diese von uns allen gelebte Vereinsarbeit. Schade, dass es so gekommen ist. Er legt alle Verantwortung ab, ist aber für unseren Verein als aktives Mitglied weiterhin dabei und wird uns weiterhin organisatorisch unter die Arme greifen.

Hoffen wir, dass wir nach dieser Wahl die kommende Zeit nutzen, um unser Vereinsleben neuen Schwung und neu beleben. Hier spreche ich auch unsere Kinder und Jugendlichen ganz deutlich an. Wenn Informationen und Mitteilungen in der Woods App Gruppe bekannt gegeben werden, sollte es doch wohl selbstverständlich sein, darauf zu antworten- ob positiv oder auch negativ. Das gilt für unsere Kinder genau wie für unsere Mitglieder. Einbezogen

ebenfalls unser Vorstand! So kann wenigstens eine gewisse Planungssicherheit gewährleistet werden. Natürlich verstehen wir, dass eine 100 prozentige Teilnahme an den Veranstaltungen nicht selbstverständlich und möglich ist. Irgendetwas kommt immer dazwischen. Trotzdem muss ich sagen, Ihr habt jetzt den Terminplan für 2024 vor Euch. Schaut drüber und schreibt Euch ein, wann was los ist. So sollte eine langfristige Planung leicht möglich sein. Gerade zu den Angelveranstaltungen würden wir uns freuen, wenn auch unsere Kinder und Jugendlichen dabei wären. Sicher kann man sich bei diesen Veranstaltungen einiges von den alten Hasen aneignen, lernen und abgucken.

Heute habt Ihr eine neue Gewässerordnung sowie ein neues Gewässerverzeichnis erhalten. Diese sind jetzt entfristet, das heißt, dass diese nicht mehr zeitmäßig begrenzt sind. Das heißt aber auch, dass diese Informationen nie auf dem neuesten Stand sein und bleiben können. Hier wird appelliert, Euch den Gewässeratlas des LVSA auf Euer Handy zu laden. Wenn Ihr diese habt, seid Ihr jeder Zeit auf den aktuellsten Stand. Für Mitglieder, die kein Smartphone haben, gelten diese heute ausgegebenen Broschüren als gültige Unterlagen. Ihr solltet Euch aber darüber im Klaren sein, dass die Aktualität dieser Unterlagen sehr begrenzt ist. Das heißt für Euch, dass Ihr Euch im Vorfeld über die örtlichen Gegebenheiten informieren solltet. Tendenziell wird aber kein Weg an dieser Entwicklung vorbei gehen. Solltet Ihr in einer Gegend sein, wo kein Netz vorhanden ist, solltet Ihr die App als PDF auf Eurem Handy haben. Bei Kontrollen durch die VGA oder durch die staatlichen Kontrolleure benötigt Ihr diese Unterlagen zwingend. Die Gewässer-App wird stetig aktualisiert und bereitgestellt. Ein paar Worte zum Fischsterben: Telefonisch sind die 110 oder die 112 immer erreichbar. Bitte gebt den Hinweis, dass eine Wasserprobeentnahme nötig sein sollte. Die Dokumentation wie Uhrzeit, Ort, Ausdehnung, ob Baumaßnahmen ursächlich sein können, sind sehr hilfreich bei der dann erforderlichen vermutlichen Auslösequelle. Sucht Zeugen und benennt diese auch. Wenn möglich, tote Fische sichern- nicht kiloweise, aber eventuell verschiedene Arten. Es handelt sich bei solchen Ereignissen um unsere Fische. Wir als Vereinsmitglieder haben diesen Fischbestand mit finanziert. Es sollte in unserem Interesse sein, die Ursache möglichst schnell zu erkennen und eine Weiterverbreitung dieser Situation so gering wie möglich zu halten. Hier ist eure aktive Unterstützung von Nöten.

Wir erleben die Wassernotstände in unseren Gewässern. Hier sind aus der Vergangenheit selbstverständliche Wasserentnahmen als illegal einzustufen. Gerade Gartenanlagen mit schon immer dagewesenen Wasserentnahmen sind nicht rechtens. Hierzu gibt es eindeutige rechtliche Anordnungen und Regeln. Wenn in den öffentlichen Medien ein Wasserentnahmeverbot bekannt gegeben wird, sind solche Wasserentnahmen zu ahnden und werden bei Anzeige mit drastischen Strafen belegt. **Verbandsinformation**

Jetzt einige Informationen zu unserem LVSA. Derzeit sind ca. 48000 Mitglieder im Verband organisiert. Jedes Mitglied geht im Jahr im Schnitt 10 Mal angeln. Für jedes Mitglied stehen ca. zwei Ha Wasserfläche zur Verfügung. So viel Gewässerfläche steht uns als LVSA zur Ausübung unseres Hobbys bereit. Unser Dachverband hat den Versicherungsanbieter gewechselt. Die Konditionen des neuen Anbieters sind gleich, bei besserer Leistung. So können wir sicher sein, dass bei Vereinsveranstaltungen die bestmögliche Absicherung für unsere Mitglieder besteht.

Die gesamte Bestellung und Mitgliederverwaltung läuft seit diesem Jahr über ein verbandsinternes Programm. Sicher habt Ihr in der letzten Zeitschrift darüber gelesen. Ihr könnt sicher sein, dass unsere Daten so sicher sind, wie es der Gesetzgeber verlangt. Es vereinfacht die Arbeit des Vorstandes. Hier wird direkt im Programm bestellt, die Mitglieder verwaltet und abgerechnet. Es kann aber nur so aktuell sein, wie Ihr uns Eure Daten mitteilt. Das bedeutet bei Umzug, Namensänderungen ect. ist eine Meldung an uns zwingend notwendig. Die Ausgabe der FISCHER & ANGLER wird über dieses Programm organisiert. Auch die Adressenaufkleber für die Angelberechtigungen werden hierdurch bereit gestellt.

Für die Gültigkeit Eurer Fischereischeine seid allein Ihr verantwortlich. Wir sind verpflichtet, dies zur Ausgabe der Angelberechtigung zu prüfen. Sollte das Ablaufdatum aber nach unseren Ausgabetermin liegen, solltet Ihr möglichst schnell reagieren. Die Ausstellung eines neuen Fischereischeines kann bis zu drei Monate dauern. Hier solltet Ihr rechtzeitig reagieren.

Petri Heil

TOP 5. Durchführung der Wahl

TOP 6 Revisionsbericht **Robert Sieber**

Top 7. Entlastung des Vorstandes für 2023 sowie die Bestätigung des Revisionsberichtes für 2023

Vorsitzender

Fragen und Diskussion dann Information zur neuen Gewässerordnung

Siehe dazu die markierten Stellen in der neuen Gewässerordnung

TOP 8. 10 minütige Pause / konstituierende Sitzung

Vorsitzender

Top 9. Information zum Aufzuchtsgeschehen/ Besatzmaßnahmen

Liebe Mitglieder unseres Vereines. Wir haben dieses Jahr zwei Teiche notabfischen müssen. Dazu gehörten der Mittelteich sowie der Gärtnereteich. Der Wassernotstand bedingte diese Notwendigkeiten. Auch die Undichtigkeit des Plattenteiches ist aktuell noch vorhanden. Der Wasserstand nahm in den letzten Tages des September drastisch ab, war aber noch so, dass wir diesen Teich nicht Notabfischen mussten. So war für uns der Termin 08.10. unser Termin für die große Fischernte. Der große Teich in Aitzendorf brachte gute Erfolge. Vielen Dank an Albrecht, der sich stetig um diesen Teich kümmert. Das beginnt beim Füttern bis hin zur Funktionsprüfung des Ablassventiels. Wir konnten über 700 kg Karpfen ernten und umsetzen. Vielen herzlichen Dank an alle Helfer und Unterstützer. Ich denke, es ist

immer eine tolle Erfahrung, so einen Fischzug mitzuerleben. Wir haben uns dazu entschlossen, die bewirtschafteten Teiche zu reduzieren. Grund dafür ist die Arbeit zur Betreuung sowie Bewirtschaftung. Der große Unsicherheitsfaktor Wasser spielt eine immer größere Rolle. Der Pachtvertrag des Brauereiteiches wurde von uns zum Jahresende 2023 gekündigt. Über weitere Schritte werden sich der neue Vorstand Gedanken machen müssen. Sinnvoll ist, dass nur diese Teiche bewirtschaftet werden, die auch über das Jahr das Wasser halten. Das sind von unseren Teichen im Moment nur vier.

Ein weiteres Problem wird die Organisation des Besatzes sein. Die Firma Fuhrmann und Schlegel hat sein Geschäft aufgegeben. Wie der neue Betreiber Herr Lichtenfeld mit unserem Anliegen zu Fischbesatz umgeht, wird die Zukunft zeigen. Wir könnten auch Besatzfisch vom der Fischaufzuchtsgesellschaft beziehen, welches aber stark erhöhte Besatzkosten nach sich ziehen würde. Warten wir die kommende Entwicklung ab. Dringend suchen wir Helfer im Bereich Fischaufzucht. Wer dafür Interesse zeigt, der melde sich bei uns. Wir sollten uns im klaren darüber sein, dass wir durch unser Fischereiaufzucht die finanzielle Basis für unsere Vereinsarbeit schaffen.

Der große Vorteil unserer Fischereiaufzucht ermöglicht einen stetigen Besatz unseres zu betreuenden Gewässers Staubecken Altgeringswalde. Wir haben die Fäden in der Hand, um den möglichen Besatz, der vom Dachverband vorgesehen wird, auch in dieses Gewässer zu bekommen. Andere Gewässer sind nicht in so einer guten Lage, jedes Jahr Besatz zu bekommen.

Daniel Schlegel

Information Jugendarbeit 2023 sowie Vorschau für 2024

TOP 10 Information über neuen Vorstand

Schlusswort